



Mitteilungsblatt der **Gemeinde Tiefenbach**



Nr. 45
Donnerstag, 08. November 2018

Die Gemeinde direkt am See

Amtlicher Teil

Neuigkeiten aus dem Kindergarten St. Maria

Einladung zum Laternenfest

*Es ist dunkel, es ist finster und wir warten auf das Licht,
dass es warm wird, dass es hell wird und die Dunkelheit bricht"*



Liebe Gemeinde, wir möchten Sie recht herzlich zu unserer Martinsfeier am **Freitag, 09. November 2018** einladen. Wir beginnen um 17:00 Uhr mit einem kleinen Wortgottesdienst in der St.-Oswald-Kapelle, anschließend findet der Laternenumzug statt und vor dem Rathausplatz erwartet die Gäste ein Lichtertanz der Kitakinder und die Brezelteilung. Danach hat jeder die Möglichkeit sich bei Punsch, Glühwein und einem kleinen Büffet zu stärken. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Die Kindergartenkinder, der Elternbeirat und das KIGA-Team

Grüngutsammlung in Tiefenbach am Montag, 12. November 2018

Straßensammlung in Tiefenbach durch den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises

Der Landkreis Biberach führt am **Montag, 12. November 2018** eine Grüngutabfuhr in unserer Gemeinde durch. Dabei sind die nachfolgenden allgemeinen Informationen zur Grünguterfassung zu beachten. **Allgemein gilt:** Bereitgestellte Behältnisse oder Bündel müssen solche Abmessungen haben, dass sie von einer Person gehoben werden können. Das Einzelgewicht darf 25 kg nicht überschreiten. **Die Grünabfälle sind aus Ordnungsgründen erst am Vorabend oder am Morgen des Abfuhrtages ab 6:30 Uhr am Straßenrand deutlich sichtbar bereitzustellen.** Bitte halten Sie diese Regelungen ein, da das Grüngut sonst nicht mitgenommen werden kann! Das Landkreissystem beinhaltet zudem eine ganzjährige Abgabemöglichkeit von Grüngut bei den Grüngutsammelstellen des Landkreises.

Für Tiefenbach besteht die Möglichkeit, das Grüngut bei der Grüngutsammelstelle in Alleshäusern (ehemaliger Wertstoffhof bzw. in der alten Grube) abzugeben. Öffnungszeiten: Sa., 10 – 12 Uhr. Eine weitere Abgabemöglichkeit besteht beim Recyclingzentrum in Bad Buchau. Öffnungszeiten: Di. – Do., 15 – 17 Uhr, Fr., 15 – 18 Uhr und Sa., 10 – 16 Uhr. Abgabe von Grüngut an den Grüngutsammelstellen: Bei den Grüngutsammelstellen wird Grüngut getrennt nach saftendem und holzigem Material angenommen. Die Erfassung von saftendem Grüngut erfolgt über Container. Zum Umleeren empfiehlt sich deshalb eine Anlieferung in Wannen oder Körben. Info: Landratsamt: Erich Krug, Tel. 07351/52-6133.

Volkstrauertag am Sonntag, 18. November 2018

Wir trauern am Volkstrauertag mit all denen, die Leid tragen – damals und heute.

Wir denken an die Kinder, Frauen und Männer in der Welt, die Opfer von Gewalt und Krieg sind.

Als Menschen haben wir die Verpflichtung, unabhängig welcher Religion und Kultur wir angehören, alles zu tun, damit Gewalt und kriegerische Auseinandersetzungen überwunden werden oder gar nicht erst beginnen.

Dieser Tag soll auch eine Mahnung zur Versöhnung, zur Verständigung, zur Toleranz und zum Frieden sein.

Wir laden Sie zu dieser Gedenkfeier ein.

Sonntag, 18. November 2018 um 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Tiefenbach, anschließend gegen 10 Uhr Gefallenenehrung in Seekirch:

Die musikalische Umrahmung wird von der Musikkapelle Tiefenbach übernommen.

Zeigen Sie durch Ihre Teilnahme, dass Sie für Frieden und Menschlichkeit in unserer Zeit eintreten.

Klaus Ulmschneider
Alleshäusern

Stefan Koch
Seekirch

Helmut Müller
Tiefenbach

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Tiefenbach, Buchauer Straße 21, 88422 Tiefenbach am Federsee

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helmut Müller

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine

Redaktion: Gemeindeverwaltung Tiefenbach; Redaktionsschluss: Dienstag 14 Uhr

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung: Montag, 15:30 – 18:30 Uhr; Dienstag, 13.30 – 16:30 Uhr, Donnerstag, 13:30 – 16:30 Uhr

Telefon 07582-2330, Telefax: 07582/2911, E-Mail: info@tiefenbach-federsee.de, Homepage: www.tiefenbach-federsee.de

Baugebiet „Bei der Oberwiese-Erweiterung“

Vermarktung der restlichen Bauplätze

Wie bereits im letzten Mitteilungsblatt bekannt gegeben, stehen m erschlossenen Baugebiet die letzten zwei Bauplätze zur Vermarktung an. Interessenten aus Tiefenbach setzen sich bitte bis spätestens 16. November 2018 mit der Gemeindeverwaltung Tiefenbach in Verbindung. Weitere Bauplätze stehen dann der Gemeinde bis auf weiteres nicht mehr zur Verfügung.

Bericht aus der letzten Sitzung des Gemeinderats vom 29.10.2018

In seinem **Bericht des Bürgermeisters** gab der Vorsitzende einen mündlichen Bericht aus den Sitzungen der Verbandsversammlung des WVZV Ahlenbrunnengruppe vom 27.09.2018, des Verwaltungsrats vom 18.10.2018 und der Verbandsversammlung GVV vom 25.10.2018.

Anschließend folgte ein **Aktueller Sachstandsbericht zum Breitbandausbau**. Die Tiefbauarbeiten für den FTTC-Ausbau (Erschließung der Gemeinden mit Glasfaser) für den Überbau der Kabelverzweiger der Telekom mit Glasfaser („letzte Meile“ geht über vorhandene Kupferleitung bis in jedes Gebäude) auf der Gemarkung Tiefenbach, Seekirch und Oggelshausen sind abgeschlossen. Die Multifunktionsgehäuse (MFG) sind erschlossen. Der Glasfasereinzug zu den vorhandenen Kabelverzweigern in den drei Gemeinden und zu den möglichen, vorgegebenen Anschlusspunkten in Stafflangen und Alleshausen ist abgeschlossen. Die Spleißplanung (Planung wie die Glasfaser miteinander verbunden wird) liegt jetzt ebenfalls vor. Die Spleiß- und Montagearbeiten wurden beauftragt. Die Kollokation (Verbindung des vorhandenen Kupfernetzes mit dem Glasfasernetz) der Kabelverzweiger mit den neu errichteten Multifunktionsgebäuden) wurde bei der Dt. Telekom angemeldet. Diese Arbeiten am Kabelverzweiger der Dt. Telekom dürfen ausschließlich von der Dt. Telekom ausgeführt werden. Wir gehen derzeit davon aus, dass die Dt. Telekom diese Arbeiten bis Ende Dezember 2018 durchführt. Der Versorgung der drei Gemeinden mit Signal ist theoretisch von zwei Richtungen (Vorgabe Innenministerium) möglich. Es wurden hierzu je ein Anschlusspunkt in Stafflangen und Alleshausen geschaffen. Die Netcom als Betreiber unseres gemeinsamen, passiven Breitbandnetzes wird den Zusammenschluss in Stafflangen herstellen. Nach Abschluss dieser vorgenannten Arbeiten im Rahmen des FTTC-Ausbaus sollten dann alle Bürger in den Gemeinden mit 50 Mbit versorgt werden können. Ab ca. 500 Meter Entfernung von den Kabelverzweigern fällt die Versorgung dann unter 50 Mbit ab. Je weiter das Gebäude vom jeweiligen Kabelverzweiger entfernt ist, desto weniger Bandbreite kommt in den einzelnen Gebäuden (dort) an. Somit kann das Projekt im vorgegebenen Zeitrahmen abgerechnet werden. Die Übergabe an den Betreiber NetCom wird nun vorbereitet, der ab diesem Zeitpunkt generell sechs Monate Zeit hat, das Netz in Betrieb zu nehmen. Diese Zeit wolle man aber verkürzen. Am 22.11. bzw. 26.11.2018 finden Infoveranstaltungen in den Gemeinden statt. Die Gemeinden berichten dann aktuell zum Stand der Bauarbeiten, die NetCom stellt Ihr Portfolio vor. Ob der Netzbetrieb zum 01.01.2019 aufgenommen werden kann, ist derzeit noch nicht einschätzbar.

Unter **Annahme von Spenden** konnte BM Müller zwei Spendeneingänge bekannt geben. Für die St.-Oswald-Kapelle – Außengestaltung Platz ist eine Spende in Höhe von 600 € eingegangen. Der/die Spender/in will nicht genannt werden. Für die gemeinsame Jugendfeuerwehr ist eine Spende von Reiner Hepp in Höhe von 150 € eingegangen. Der Vorsitzende bedankte sich auch im Namen des Gemeinderats für die Spenden. Der Gemeinderat nahm die Spenden einstimmig an.

Die **Feststellung der Jahresrechnung 2017** trug Kämmerer Weber vor. Im Rechenschaftsbericht des abgelaufenen Haushaltsjahres erläuterte er die wichtigsten Kennzahlen. Es sei ein erfreulicher Abschluss für die Gemeinde. Die Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt beträgt 137.432 €, Geplant waren 76.790 €, dies ist ein Plus von 60.642 €. Der Gemeinderat stellte einstimmig die Jahresrechnung 2017 gemäß § 95 Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung fest. Der vorgenommenen Bildung von Haushaltsresten sowie den geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 84 GemO, soweit dies in Einzelfällen nicht bereits erfolgt ist, wurde zugestimmt.

Kämmerer Weber gab weiterhin einen Bericht zur **Finanzsituation des laufenden Haushaltsjahres 2018 bekannt**. Die Entwicklung des Haushalts sei trotz der enormen Investitionen für diese kleine Gemeinde sehr erfreulich. Die Gewerbesteuererinnahmen bewegen sich auf ein Rekordergebnis zu, die Einkommensteueranteile und die Schlüsselzuweisungen sind gestiegen, die Personalkosten bewegen sich im Rahmen der Planung. Die übrigen Kostenstellen entwickeln sich gemäß des Haushaltsplanes. Der Gemeinderat nahm diesen guten Bericht zustimmend zur Kenntnis.

Verbandskämmerer Matthias Weber erläuterte ausführlich die **Kalkulation der Frischwasser-/Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren zum 01.01.2019**. Im vergangenen Jahr konnte der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 03.07.2017 die Gebühr von bisher 2,20 €/cbm um 0,60 € auf 1,60 €/cbm zum 01.01.2018 senken. In der nun vorliegenden Kalkulation der Schmutzwassergebühr kann aufgrund des voraussichtlichen Überschusses die Gebühr von bisher 1,60/cbm nochmals um 0,19 € auf 1,41 €/cbm gesenkt werden. Die Gebühren soll ab 01.01.2019 bis 31.12.2021 auf 1,41 €/cbm festgesetzt werden. Im Haushaltsjahr 2022 ist eine Gebührenerhöhung im Abwasser aufgrund der Eigenkontrollverordnung (Befahrung der Kanäle mit zusätzlichen Kosten in Höhe von geschätzt 30.000 €)

zwingend erforderlich. Die Senkung der Gebühr für Niederschlagswasser zum 01.01.2018 von bisher 0,30 €/qm auf 0,10 €/qm war aufgrund der Gebührenüberschüsse aus Vorjahren notwendig. Es zeichnet sich aber nun wieder ein Fehlbetrag ab. Dieser Fehlbetrag kommt unter anderem auch aus den neuen Abschreibungen im Baugebiet „Bei der Oberwiese“ zustande. Die Verwaltung empfiehlt daher zum 01.01.2019 eine Gebührenerhöhung um 0,20 € auf 0,30 €/qm für versiegelte Fläche. Diese Gebühr soll dann bis 31.12.2021 festgesetzt werden. Die Gebührenüberschüsse aus Vorjahren in der Wasserversorgung machen es möglich, dass trotz zusätzlicher Aufwendungen unter anderem für die technische Betriebsführung und zusätzlichen Abschreibungen aus dem Baugebiet bei der Oberwiese der Wasserzins auch in 2019 unverändert bei 2,00 €/cbm gehalten werden kann. Der Gemeinderat beschloss einstimmig eine weitere Senkung der Schmutzwassergebühr in Höhe von derzeit 1,60 € wird um 0,19 €/cbm auf 1,41 €/cbm sowie eine Erhöhung der Gebühr für das Niederschlagswasser von derzeit 0,10 €/m² auf 0,30 €/m². Die Gebühren werden bis 31.12.2021 festgesetzt. Eine Satzungsänderung ist zu erlassen. Die Gebühr das Frischwasser von derzeit 2,00 €/cbm wird nicht verändert.

Der von der Verbandsverwaltung und Gemeindeverwaltung entworfene **Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019** wurde von Kämmerer Weber und Bürgermeister Müller an Hand des Haushaltsplanentwurfs vorgetragen und erläutert. Matthias Weber ging dabei insbesondere auch auf die neue Struktur des doppischen Haushaltsplans 2019 ein. Der Ergebnishaushalt weist bei Erträgen in Höhe von 1.032.115 € und Aufwendungen in Höhe von 1.021.558 € einen Überschuss von 26.432 € aus. Bei der Erstellung des Haushaltsplans wurde von einer Kreisumlage in Höhe von 28 % = 171.643 € ausgegangen. Die Landkreisverwaltung hat nun mitgeteilt, dass vorbehaltlich der Zustimmung eine Kreisumlage von 26 % = 159.383 € für 2019 erhoben werden soll. Dies ist eine zusätzliche stille Reserve in Höhe von 12.260 €. Dies ist ein ordentliches Ergebnis. In den Aufwendungen sind Personalausgaben in Höhe von 271.650 € veranschlagt. Hierbei ist eine pauschale Tarifsteigerung von 3 % beinhaltet. Gemeinderat Fischer befragte die anwesende Leiterin des Kindergartens, Frau Märtens zu den Personalstellen im Kindergarten und der vorgesehenen Änderung nach Rückkehr von Frau Aktas nach ihrem Erziehungsurlaub. Frau Märtens wie auch die anwesende Frau Wieder erklärten, dass die vorgesehene Reduzierung der Beschäftigungsumfänge bei einzelnen Mitarbeiterinnen ausschließlich auf Wunsch der Mitarbeiterinnen erfolge. So könne auch eine eventuelle Kündigung/Änderungskündigung der Mitarbeiterinnen vermieden werden. Der Überschuss im Finanzhaushalt beträgt 125.250 €. Im Finanzhaushalt ist unter anderem für den Abbruch der Gebäude Buchauer Straße 17 und 19 bei Bewilligung von ELR-Mitteln noch insgesamt 39.000 € zu finanzieren. Für das nächste Bebauungsplanverfahren „Bei der Oberwiese“ sind Haushaltsmittel in Höhe von 30.000 € bereitgestellt. Die Verschuldung beträgt zum 01.01.2019 90.000 €. Dies entspricht einer Verschuldung von 179 €/Einwohner. Der Landesdurchschnitt beträgt 452 €/Einwohner. Der Gemeinderat beschloss einstimmig zum Haushaltsplan 2019 und Verabschiedung der Haushaltssatzung.

Unter **Bekanntgaben und Verschiedenes** gab BM Müller die Kosten für die Erneuerung einzelner Schächte und Schachtangleichungen in der Seekircher Straße in Höhe von 11.800 € bekannt. Die Erschließung der beiden Bauplätze im Zeilweg verursachte Kosten in Höhe von 17.000 €. Die Erschließungsbeiträge für den ersten Bauplatz wurden vereinnahmt. Die Beiträge für den zweiten Bauplatz werden bei Genehmigung des Bauvorhabens veranlagt. Die Erschließung dieser Bauplätze sei für die Gemeinde lukrativ. Daher habe man bei der derzeitigen Fortschreibung des Flächennutzungsplans die Ausweisung von weiteren gemischten Bauflächen (MD) im Zeilweg in das Verfahren eingebracht. Insgesamt handelt es sich hierbei um die wirtschaftliche Ausnutzung von vorhandener Erschließungsinfrastruktur. Anfragen sind vorhanden. BM Müller gab weiterhin bekannt, dass der SV Eintracht Seekirch sich für den gewährten Zuschuss herzlich bedankte. Nächste Sitzung des Gemeinderats: voraussichtlich 03.12.2018.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Straßensammlung am 18.11.2018 in Tiefenbach

Sammlung in Tiefenbach am Sonntag, 18.11.2018 ab 12:30 Uhr durch 2 Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr.

Nächste Abfuhrtermine

 **Papiertonne**
Freitag, 09.11.2018



Gelber Sack
Montag, 12.11.2018



Restmüllentsorgung
Mittwoch, 14.11.2018

Apothekennotdienst:

Samstag, 10.11.2018 Kur-Apotheke St. Florian Bad Buchau, Schussenrieder Str. 17, Tel. 07582 - 35 81
Sonntag, 11.11.2018 Stadt-Apotheke Bad Buchau, Marktplatz 23, Tel. 07582 - 9 11 84

Wochenenddienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel.: 07351/19292 / **Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:** Tel.: 0180/1929343
Zahnärztlicher Notfalldienst: Landkreis Biberach: Tel. 01805/911-610
Bezirk Saulgau, Riedlingen und Umgebung, Tel. 01805/911-650

Kirchliche Mitteilungen der Pfarrei Mariä Himmelfahrt Seekirch

Freitag, 09. November 2018	17.00 Uhr	Martinsfeier in der Kapelle in Tiefenbach. Mitgestaltet vom Kindergarten Tiefenbach. Anschließend Laternenumzug.
Sonntag, 11. November.2018		Tag der ewigen Anbetung
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier in Tiefenbach
anschließend	bis 12 Uhr	Betstunden in Seekirch, stille Anbetung von 12 – 13 Uhr
	13 – 14 Uhr	Betstunden in Alleshäusen
	14 – 15 Uhr	Betstunden in Brasenberg
	15 – 16 Uhr	Betstunden in Tiefenbach, anschließend feierlicher Schlusseggen



Einladung zum Kindergottesdienst mit dem Thema „vom Dunkeln zum Licht“

Wann: Am Sonntag, 11.11.2018, um 10.15 Uhr im Rathaus Tiefenbach
Auf Euer Kommen freut sich das KIGO Team

Nichtamtlicher Teil

Partnerschaftsverein Seekirch-Töttös - Voranzeige Essen

Am Sonntag, den 09.12.18 veranstaltet der Partnerschaftsverein wieder im Forum seinen Mittagstisch mit anschließendem Kaffee & Kuchen.

Ungarnbesuch von 2. – 6. Oktober 2019

Zu einem weiteren Besuch nach Töttös macht sich die Gemeinde Seekirch und der Partnerschaftsverein vom 02. bis 06. Oktober 2019 auf den Weg. Auf dem Programm sollen wieder interessante Ausflüge und Unternehmungen stehen, die uns die kulturelle Vielfalt der Ungarn näher bringt. Bereits seit über 20 Jahren stehen wir im engen Kontakt mit unserer Partnergemeinde und vertiefen unsere Freundschaft im Zweijahresrhythmus. Zahlreiche enge Freundschaften haben sich während dieser Zeit mit den Gastfamilien ergeben und erfreuen sich immer wieder neuen Impulsen. Aber nicht nur den Mitgliedern des Vereins steht der Austausch offen, sondern allen Interessierten die sich einen Kontakt mit ungarischen Gastfamilien vorstellen können. Gerne geben wir Ihnen Auskunft über die Modalitäten die ein solcher gegenseitiger Austausch mit sich bringt. Wir freuen uns von Ihnen zu hören. Die Vorstandschaft (Tel. 07582 – 2437)

Federseemuseum Bad Buchau - Öffnungszeiten der Wintersaison

Nun ist die Wintersaison ins Federseemuseum eingekehrt und die Öffnungszeiten haben sich geändert. Wer einen Museumsbesuch plant oder sich in aller Ruhe die neue Dauerausstellung anschauen möchte, ist ab sofort gerne an Sonn- und Feiertagen zwischen 10 bis 16 Uhr willkommen. Zudem kann man sich jeweils um 14 Uhr einer Führung durch Museum und Dauerausstellung anschließen - dieses Angebot ist im Eintrittspreis inklusive. Einzigartige Funde und faszinierende Fakten werden in der vor einem Jahr neu inszenierten Dauerausstellung präsentiert, die bereits viele Besucher begeistert hat. Mit diesen äußerst wertvollen Originalfunden, darunter auch aus den nahe gelegenen Welterbestätten, bietet die wirkungsvolle Präsentation gleichermaßen ein exklusiv bestücktes „Schaufenster ins Welterbe“.

15.000 Jahre Leben am See sind im Hauptkubus des Museums modern gestaltet und thematisch aufbereitet. Von der Altsteinzeit bis zur frühen Eisenzeit erstrecken sich auch die kulturgeschichtlichen Hintergründe der Region. Außergewöhnliche Funde geben Einblicke in das Leben der Rentierjäger, die vor ca. 15.000 Jahren ihr Lager an der Schussen Quelle aufschlugen. Die spektakulären, am Federsee gefundenen Räder stehen exemplarisch für die Anfänge der Verkehrsgeschichte. Was die raren Funde aus Bast und einmaligen Stoff- und Gewebepartikel aus Lein preisgeben, liest sich wie ein seltener Modekatalog zur Stilentwicklung über 4000 Jahre hinweg. Die in der Ausstellung gezeigten „Importfunde“ stellen den exponierten Standort des Federsees an der europäischen Wasserscheide heraus – dem Verkehrsknotenpunkt par excellence für ein europaweites Handelsnetz vor bereits 6000 Jahren. Seltene Zeugnisse aus der frühen Glaubenswelt der Jungsteinzeit am Ende der Schau setzen dem Themenspektrum über 15.000 Jahre Leben am See einen bemerkenswerten und imposanten Akzent, der Eindruck hinterlässt. Weitere Infos: Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, Tel. 07582/8350, www.federseemuseum.de Öffnungszeiten: Bis Ende März 2019 nur noch an Sonn- und Feiertagen von 10-16 Uhr.

Vortrag bei Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Bad Buchau

Singen und Gesundheit, ist das Thema beim Vortrag mit Diskussionsrunde am Freitag den 16. Nov. 2018 um 10 Uhr im Kurzentrum, großer Saal Bad Buchau, am Kurpark 1, 88422 Bad Buchau. Referentin Frau Vera Kimmig, ist Sängerin, Gesangspädagogin, zertifizierte Singleiterin, 3. Vorsitzende und Geschäftsführerin der „Singenden Krankenhäuser“

Thema: Gesundheitsprävention durch Singen, Energieprogramm Lebensfreude. Singen – Aktivierung der Selbstheilungskräfte. Die Prostatakrebs Selbsthilfegrupp Bad Buchau-Federsee lädt zu diesem Vortrag Prostata Betroffene Männer mit Ihren Frauen-Partnerinnen. Interessierte und aktive Sänger/innen ein. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Kostenfreie Thermen Parkplatz: Zufahrt Moosburger Straße –Deichelweg.
Information & Auskunft: Region Bad Buch G. Beck 07582 8416, Regio Bad Wurzach H. Ölhaf Mob. 01734031255

Netze BW erinnert an Sicherheitsregeln beim Drachen steigen lassen

Längst hat die Drachensaison wieder begonnen. Erfahrungsgemäß verführt die Freude über die Flugkünste der oft mit viel Liebe gebauten Fluggeräte auch zu Unachtsamkeit. Deshalb kommt es im Gebiet der EnBW-Tochter Netze BW immer wieder zu Kollisionen mit Freileitungen. Die sind lebensgefährlich für den Drachenlenker und ärgerlich für die Mitmenschen wegen der oft folgenden Kurzschlüsse und Stromausfälle. Auch in der Saison 2018 wünscht die Netze BW deshalb wieder „viel Vergnügen“, mahnt aber auch: „Augen auf!“. Sie rät dringend, niemals bei einem sich anbahnendem Gewitter einen Drachen steigen zu lassen. Der Flugkörper könnte wie ein Blitzableiter wirken. Außerdem muss der Startplatz oder das Flugfeld mindestens 600 Meter von elektrischen Freileitungen entfernt sein. Dasselbe gilt auch für Bahnlinien, da diese in aller Regel elektrifiziert sind. Die Steigleine eines Drachens darf in Deutschland nicht länger als 100 Meter sein (nicht Flughöhe!) und keine Metallfäden enthalten. Im Umkreis von anderthalb Kilometern um Flugplätze sind Drachen sogar gänzlich verboten. Sollte doch ein Drachen mit einer Stromleitung in Berührung kommen gilt: „Hände weg von der Leine“ und auf keinen Fall Bergungsversuche unternehmen. Stattdessen sollte sofort die kostenlose Stromstörungen-Hotline (0800 3629 477) der Netze BW verständigt werden. Zum Entfernen eines Drachens müssen Stromleitungen in jedem Fall abgeschaltet werden.

Vereinsmitteilungen



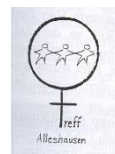
Jugendfeuerwehr Alleshausen – Seekirch - Tiefenbach

Montag, 12.11.2018 Kegel / Bad Schussenried

Freiwillige Feuerwehr Tiefenbach

Nächste Feuerwehrprobe

Am Dienstag, **13.11.2018** findet um **20 Uhr** die nächste Feuerwehrprobe statt. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.



Der Frauentreff Alleshausen

in Zusammenarbeit mit der **Biberacher Ernährungsakademie** lädt **alle interessierten Frauen und Männer** ein zu einem Informationsnachmittag mit Kostproben:

Kalzium lecker verpackt

am Montag, den 19. November 2018 ab 14 Uhr, in der Küche der Grundschule Alleshausen

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen. Wer mit Genuss isst und trinkt, fühlt sich wohler und achtet auf eine abwechslungsreiche Ernährung. Eine kalziumreiche Ernährung leistet einen erheblichen Beitrag zu Vorbeugung von Knochenabbau und Osteoporose und ist in jedem Alter wichtig. Warum dies so ist und wie man es in einer abwechslungsreichen Ernährung umsetzen kann, wird den Teilnehmenden durch genauere Informationen aufgezeigt, außerdem ergänzen viele Tipps zur praktischen Anwendung den Vortrag. Der Verzehr der hergestellten und leckeren Kostproben bildet den schon traditionell gewordenen genussvollen Abschluss des Nachmittags.

Referentin: Liselotte Rieger vom Landwirtschaftsamt Biberach, **Unkostenbeitrag: ca. 3,50 Euro**

Anzeigen

Hundebetreuung gesucht

Ich suche eine tierliebe Familie/ Oma/ Opa/ etc., die sich über die Gesellschaft eines freundlichen und gepflegten, mittelgroßen Mischlingshund freuen. Da ich berufstätig bin ist es mir wichtig, dass mein Hund nicht so lange alleine ist. Deshalb suche ich jemanden der gerne stundenweise einen vierbeinigen Freund bei sich zu Hause aufnehmen würde. Ich erwarte keine ausgedehnten Spaziergänge, noch sonstige Beschäftigungen. Streicheln, schmusen hingegen ist sehr erwünscht ☺ Mein Hund verträgt sich mit anderen Hunden und Katzen und ist geimpft. Wenn Sie Interesse haben melden Sie sich bitte unter 07582-9327144



AUSBILDUNGS MESSE

FREITAG 09 NOV 2018 08-16 UHR
ALLESHAUSEN SCHULZENTRUM
www.arbeit-ist-zukunft.de

SCHIRMHERR: THOMAS DÖRFLINGER, MDL



Arbeit ist Zukunft – informiere dich jetzt!

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Ulm
Schwäbische Zeitung



Vorweihnachtszauber

ADVENIUSMARKT

Samstag

17.11.2018

von 13.30 – 17.30 Uhr
in der Federseehalle
der Grundschule Alleshausen

Vorweihnachtsmarkt mit
vielfältigem Angebot an
Handwerk, Geschenkideen
und vielen Leckereien.
Kaffee & Kuchen -
Flohmarkt - Basteln
für Kinder - u.v.m.

Lassen Sie sich überraschen.....

Flohmarkt:

Verkäufer/innen können für 5 € einen Tisch reservieren. Kontakt: Melanie Schmid,
Tel. 07582-933238 oder mschmid3@gmx.net

Veranstalter: Elternbeirat und Förderverein der Federsee-Grundschule Alleshausen e.V.



Wir laden Sie ein!
Das Sonnen-Team freut sich
auf Ihren Besuch!



Am 10.11.18 & 11.11.18
Wildspezialitäten
Wir bitten um Reservierung

Gasthaus Sonne • Inhaber Patrick Eichbaum
88422 Oggelshausen • Buchauer Straße 8
Telefon 07582 8698 • Sonne-am-Federsee@web.de
www.Sonne-am-Federsee.de

Gasthaus • Biergarten



18. November
ab 11.00 Uhr im
Forum Seekirch

Metzelsuppe



Nachmittags
Kaffee und Kuchen